

[fol. 195r]

Wasserwerch

Vor der Statt bey der Aumühl ein Wasserwerch, dabey verhanden 3 Pleyrohr vnnd andere Zugehör, ein grosser Wasserkössl im Thurn zum Wasserabfall

1 neue Kirmb²¹⁷ im Vorrath
 2 Pleyrohr mit Messinghannen
 5 Trimer²¹⁸ Pleyrohr

Thonaumühl, darbey
verhanden

3 Poden-
 3 Gangstain, aufgezogen vnnd
 1 neuer in Vorrath, ist vfzogen vnd der Abzug verkaufft
 1 schlechter Abzug
 3 Peitlcässten
 6 aufgezogene grosse Hengsaill²¹⁹
 1 groser Müllhamer
 18 Küss-, Flach- vnnd Spizhämer
 2 Hebstangen
 1 Muesstruchen
 3 Müllzapfen

[fol. 195v]

3 Mühlldexel
 3 Mühlpfändl
 3 alte Mühlstangen
 1 Kelhaimber Mezen
 1 Mueßmässl
 9 Sib
 6²²⁰ 4 Höbschäffel
 2 Nözprendten
 1 Fachprendl
 2 Waschprendten
 2 Moltern
 3 Körwisch
 1 Stainwindten
 3 Eisenraiff

²¹⁷ Kurbel. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 11, S. 2795-2796 u. KRÜNITZ: Encyklopaedie, Bd. 56, S. 682-687.

²¹⁸ „Trümmer“, d.h. Stücke.

²¹⁹ Vor 1661 als „Gangseil“ bezeichnet.

²²⁰ Diese Ziffer wurde mit Bleistift geschrieben. Sh. hierzu HA 1664/65, Das Rechnungsbuch.